

Freiburg, 02.12.2025

Umstellung der bakteriellen Stuhldiagnostik auf PCR am 10.12.2025

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebes Praxisteam

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über eine anstehende Umstellung im Bereich unserer Stuhldiagnostik informieren.

Derzeit werden in der Diagnostik akuter gastrointestinaler Infektionen, bakterielle enteropathogene Erreger mit den klassischen Kulturverfahren (bis zu 5 Tage) und/oder immunologischen Methoden (ELISA) nachgewiesen. Um Ihnen zukünftig schnellere, spezifischere und sensitivere Untersuchungen anbieten zu können, werden wir bei ihrer **Anforderung auf pathogene bakterielle Erreger im Stuhl**, zum 10.12.2025 auf molekularbiologische Verfahren (**Multiplex-PCR**) umstellen.

Damit können in einer Untersuchung die häufigsten **enteropathogenen Bakterien** nachgewiesen werden:

- *Campylobacter spp.*
- *Salmonella spp.*
- *Shigella spp.*
- *Yersinia enterocolitica*

Bei positivem PCR-Nachweis von Salmonellen, Shigellen oder *Yersinia enterocolitica* erfolgt eine kulturelle Anzucht zur Resistenztestung bzw. Serotypisierung.

Darüber hinaus bleibt die Untersuchung auf **enteropathogene Viren**:

- Norovirus
- Rotaviren
- Adenoviren
- Astrovirus

mit einem eigenen Multiplex-PCR-Panel bestehen.

Geschäftsleitung

Ärztliche Leitung

Dr. med. Christian Haas
FA für Laboratoriumsmedizin
FA für Transfusionsmedizin,
Hämostaseologie

Ärztliche Leitung

Dr. med. Gabriela Sitaru
FÄ für Laboratoriumsmedizin
FÄ für Mikrobiologie, Virologie und
Infektionsepidemiologie
ABS-Expertin (DGI)

Fachärzte

Dr. med. Uwe Drehsen
FA für Hygiene und Umweltmedizin

Dr. med. Geertje Fink

FÄ für Innere Medizin und Infektiologie
FÄ für Innere Medizin und Hämatologie
und Onkologie

PD Dr. med. Andreas Krebs

FA für Laboratoriumsmedizin
FA für Kinder- und Jugendmedizin
Kinder- und Jugend-Endokrinologie und
-Diabetologie

Dr. med. Kristin Krebs

FA für Laboratoriumsmedizin
Lipidologin DGFF

Dr. med. Matthias Müller

FA für Innere Medizin und Infektiologie
Epidemiologie

Dr. med. Brigitte Müller-Bardorff

FÄ für Laboratoriumsmedizin

Dr. med. Werner Raif

FA für Laboratoriumsmedizin
FA für Innere Medizin, Rheumatologie

Dr. med. Bernd Schmaußer

FA für Mikrobiologie, Virologie und
Infektionsepidemiologie

Prof. Dr. med. Karl Otfried Schwab

FA für Kinder- und Jugendmedizin
Kinder- und Jugend-Endokrinologie und
-Diabetologie
Diabetologe DDG, Lipidologe DGFF

Dr. med. Nina Singh

FÄ für Humangenetik

Prof. Dr. med. Cassian Sitaru

FA für Laboratoriumsmedizin
FA für Dermatologie und Venerologie,
Immunologie
Ärztliches Qualitätsmanagement

Dr. med. Susanne Usadel

FÄ für Allgemeinmedizin
Infektiologie (DGI)

Robert Jasinski

FA für Innere Medizin, Nephrologie
Weiterbildungsassistent für
Laboratoriumsmedizin
Zusatzbezeichnung Notfallmedizin,
Palliativmedizin

Alle Ärzte sind Angestellte des
MVZ Clotten

Die Diagnostik wird 6 Tage/Woche angeboten, die Untersuchungsdauer beträgt 24 Stunden ab Probeneingang in unserem Labor.

Vorteil der Multiplex-PCR-Diagnostik ist die höhere Sensitivität und Spezifität gegenüber einem Antigentest und eine schnellere Ergebnismitteilung als Grundlage für weitere Hygiene- und Therapiemaßnahmen.

Die PCR-Untersuchung ist als Kassenleistung im EBM abrechenbar (GOP 32853) und nach der Ausnahmeziffer 32006 vom Budget befreit!

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen fachlich und organisatorisch über die mikrobiologische Zentrale, Tel. 0761-31905-123 jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr MVZ Clotten